

Bericht

des Unterrichtsausschusses

über den Antrag 661/A(E) der Abgeordneten Mag. Sibylle Hamann, Mag. Dr. Rudolf Taschner, Kolleginnen und Kollegen betreffend Öffnung der Position der Schulleitung an allgemeinen Pflichtschulen für Sonderpädagoginnen und -pädagogen

Die Abgeordneten Mag. Sibylle **Hamann**, Mag. Dr. Rudolf **Taschner**, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Entschließungsantrag am 17. Juni 2020 im Nationalrat eingebracht und wie folgt begründet:

„Die Zahl der Kandidatinnen und Kandidaten für Schulleitung an allgemeinen Pflichtschulen in Österreich nimmt ab. Immer häufiger gibt es nur mehr eine Bewerberin bzw. einen Bewerber für eine Leitungsstelle. Vor diesem Hintergrund erscheint es sinnvoll, Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen als potentielle Gruppe den Zugang zu Bestellungen für Schulleitungen zu ermöglichen.

Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen werden sowohl in der Volksschule, an Neuen Mittelschulen sowie auch an Polytechnischen Schulen bereits im Rahmen der Inklusion gemeinsam mit den Klassen- bzw. Fachlehrpersonen eingesetzt. Diesen modernen Weg wollen wir auch im Sinne der Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen weitergehen und ihnen die Chance für eine Bewerbung der Position zur Schulleitung an allgemeinen Pflichtschulen ermöglichen.“

Der Unterrichtsausschuss hat den gegenständlichen Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 02. Juli 2020 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten sich außer der Berichterstatterin Abgeordneten Mag. Sibylle **Hamann** die Abgeordneten Eva Maria **Holzleitner**, BSc, Hermann **Brückl**, MA, Claudia **Plakolm**, Fiona **Fiedler**, BEd, Mag. Dr. Sonja **Hammerschmid** und Katharina **Kucharowits**.

Bei der Abstimmung wurde der gegenständliche Entschließungsantrag der Abgeordneten Mag. Sibylle **Hamann**, Mag. Dr. Rudolf **Taschner**, Kolleginnen und Kollegen einstimmig beschlossen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Unterrichtsausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle die **angeschlossene Entschließung** annehmen.

Wien, 2020 07 02

Mag. Sibylle Hamann

Berichterstatterin

Mag. Dr. Rudolf Taschner

Obmann